

Verhaltensregeln

Allgemeines:

Die Sektion Paddeln des ATUS Zeltweg erhebt einen vergleichsweise geringen Jahresmitgliedsbeitrag. Dieser geringe Mitgliedsbeitrag soll es auch Schülern, Studenten und anderen einkommensschwächeren Personen ermöglichen, den Zugang zu diesem Wassersport zu finden. Beim Paddeln, egal ob in Flachwasser (z.B. Seekajaken) oder Wildwasser, handelt es sich in Bezug auf die Anschaffung der Ausrüstung um einen sehr material- und kostenintensiven Sport.

Zusätzlich zur Boots-ausrüstung erhält die Sektion Paddeln

- ein eigenes Bootshaus in dem Mitglieder auch private Paddelausrüstung lagern dürfen (vorherige Genehmigung durch den Vorstand erforderlich),
- einen Bootsanhänger,
- bietet Kurse an,
- betreibt eine Homepage,
- ermöglicht ein Wintertraining im Hallenbad.

Das Ausborgen von Vereinsmaterial und das Training im Hallenbad sind für Mitglieder kostenfrei. Umso mehr ist ein korrekter Umgang mit dem Vereinsmaterial gefordert (siehe „Wie entlehne ich Vereinsmaterial“ und „Korrekturer Umgang mit dem Vereinsmaterial weiter unten).

Mitglieder dürfen Vereinsmaterial an Nichtmitglieder verborgen, jedoch nur wenn das Mitglied selbst an der Tour teilnimmt und den ordnungsgemäßen Ablauf garantiert. Das Mitglied hat die zu entrichtenden Beträge zu kassieren und an den Kassier weiterzuleiten.

ACHTUNG: Schlauchkanadier dürfen nur nach Absprache mit einem Vorstandsmitglied ausgeborgt werden! Zunächst hat eine telefonische Kontaktierung zu erfolgen. Sollte kein Vorstandsmitglied telefonisch erreichbar sein, ist dem Sektionsleiter unter Atus.Sektionpaddeln@gmx.at eine E-Mail zu schreiben. Es ist ratsam, sich früh genug hinsichtlich der Verfügbarkeit von Ausrüstungsgegenständen zu informieren ansonsten kann es sein, dass man das gewünschte Boot nicht erhält.

Preisliste:

Bekleidung	5,-€ pro Person und Tag
Kajak, Paddel und Spritzdecke	10,-€ pro Person und Tag
Schlauchboot, Paddel	15,-€ pro Person und Tag oder 30,-€ pro Boot und Tag

Wie entlehne ich Vereinsmaterial:

Die Ausgabestelle für den Schlüssel für das Bootshaus erfahren neue Mitglieder nach Aufnahme in den Verein und erfolgreicher Absolvierung eines Kajakkurses. Bitte dazu einen der Funktionäre kontaktieren.

Der Schlüsselbund ist sofort nach der Entnahme des Vereinsmaterials wieder abzugeben. Eine Mitnahme des Schlüssels auf eine Kajaktour, auch nur für einen Tag, ist ausdrücklich nicht erlaubt! Es liegen nur wenige Schlüsselbunde auf. Eine Mitnahme gefährdet die Kajaktour bzw. den Urlaub eines anderen Mitgliedes!

Die längliche Dreikantstahlform entsperert den Absperrpfosten bei der Einfahrt, der Schlüssel entsperert das Bootshaus. Im Bootshaus schaut man zuerst auf den Kalender und vergewissert sich, dass niemand Ausrüstung für diesen Tag reserviert hat. Reservierte Ausrüstung darf nicht entnommen werden. Entlehntes Vereinsmaterial muss vollständig in die Liste im Bootshaus eingetragen werden:

- Name (Blockschrift),
- Ausrüstungsgegenstände (Abkürzungen findet man an den Gegenständen),
- Datum der Entlehnung.
- Beim Zurückgeben wieder austragen,
- Unterschrift.

Es ist unabdinglich leserlich zu schreiben!

ACHTUNG: Privatausrüstung hat keine Kennzeichnung: Diese darf unter keinen Umständen entnommen werden.

Beim Verlassen des Bootshauses ist das Licht abzdrehen und die Türen sind zu versperren, auch der Absperrpfosten muss wieder aufgestellt und versperert werden.

Korrektter Umgang mit Vereinsmaterial:

Jedes Vereinsmitglied ist dazu aufgerufen mit der Ausrüstung schonend umzugehen. Beschädigungen sind sofort zu melden, wenn diese schon vor dem Ausborgen feststellbar sind, bitte die Person, die das Boot vorher ausgeborgt hat sofort melden, um Regressansprüche seitens des Vereins zu vermeiden! Verlust ist sofort zu melden! Mittelkeile an den Kajaks dürfen nicht entfernt werden! Wer so etwas macht handelt grob fahrlässig. Sollte jemand, aus welchen Gründen auch immer, etwas vor der Fahrt ausbauen, z.B. Hüftfitting, sind diese nach der Fahrt sofort wieder einzubauen!

- Erforderliche Kontrollen bei der Entlehnung von Ausrüstungsgegenständen:
- Sind Boot oder Paddel beschädigt? (Sichtkontrolle!)
- Sind die Auftriebskörper dicht?
- Ist die Wasserablassschraube fest angezogen?
- Sind die Prallplatte, der Sitz, die Fittings und der Rückengurt ordentlich fixiert?
- Zusätzlich ist bei Luftbooten zu prüfen ob man die richtige Pumpe inkl. Adapter und die zum jeweiligen Schlauchboot gehörenden Sitzbretter dabei hat;

Die Körperausrüstung (Anzug, Jacke, Schwimmweste, Helm) ist ebenfalls auf Beschädigungen zu überprüfen. Eine Vorabkontrolle ist schon alleine aus Sicherheitsgründen zwingend notwendig.

Beschädigungen und Verluste sind umgehend dem Materialbeauftragten (siehe Kontakte auf der Homepage) zu melden. Die Nichtmeldung von Schäden gefährdet jene Mitglieder, die die Ausrüstung nachfolgend verwenden wollen. Außerdem ist es den anderen Mitgliedern gegenüber unkollegial, ihnen die Übernahme von nicht verschuldeten Reparaturkosten zuzumuten.

Wie gebe ich die Ausrüstung wieder zurück:

Sauber!!! Das Boot sowie Neoprenanzüge und Jacken haben keine Angst vor Wasser! Ausrüstung auf die dafür vorgesehen Plätze hängen bzw. legen. Material entfalten und sachgerecht zum Trocknen aufhängen. Ausrüstungsgegenstände auf Beschädigungen überprüfen und Schäden melden.

Teilnahme an Vereinsausfahrten:

Für Unfälle und Schäden aller Art an Personen oder Gegenständen, die ihm Rahmen der Sportausübung auftreten, bzw. den Teilnehmern oder sonstigen, irgendwie beteiligten Dritten zugefügt werden, übernimmt der Verein keine Haftung.

Austreten aus dem Verein:

Das Mitglied richtet ein offizielles Schreiben an den Sektionsleiter unter Atus.Sektionpaddeln@gmx.at, in dem es bestätigt, ab einem bestimmten Datum, vom Verein austreten zu wollen. Der Mitgliedsbeitrag für das angebrochene Jahr muss bezahlt werden.

Ebenso hat das Mitglied im Anschreiben zu versichern, dass es ab diesem Datum keine Ausrüstung vom Verein mehr bei sich hat. Ab diesem Tag ist die Person kein Mitglied mehr im Verein, es erlöschen damit alle Mitgliedsrechte. (u.a. Ausborgen von Vereinsmaterial) Dem Mitglied wird persönlich vom Referenten mitgeteilt, dass es nun offiziell nicht mehr Mitglied im Verein ist.

Gruppenregeln bei Beitritt der WhatsApp Gruppe der Sektion:

Inhalte & Benachrichtigungen: Jeder kann selbst bestimmen, ob er sich an Diskussionen beteiligt oder Benachrichtigungen der Gruppe stummschalten möchte.

Inhaltsgemäßes Posten: Poste nur Informationen, die dem Zweck oder dem Interesse der Gruppe dienen. Vermeide hingegen das Posten von persönlichen Einblicken oder Bildern über dich, die nicht für alle Teilnehmer der Gruppe geeignet sind.

Keine Beleidigungen und Lästereien: Niemand soll beleidigt werden! Konflikte sollen außerhalb des Gruppenchats geklärt werden. Auch Lästereien über Leute, die nicht im Chat sind, sind tabu.

Kein Spammen: Vermeide unnötige oder wiederholende Inhalte.

Achte auf deine Ausdrucksweise: Schreibe nicht in GROßBUCHSTABEN und achte auf deine Rechtschreibung.

Vermeide Doppeldeutigkeiten: Drücke dich so aus, dass jeder verstehen kann, was gemeint ist, um Missverständnisse zu vermeiden.

Privatsphäre beachten: Gib keine privaten Nummern von anderen Personen weiter.

Recht am eigenen Bild beachten: Verschicke keine privaten Bilder ohne die Einwilligung der abgebildeten Personen. Bilder von Ausfahrten auf denen Teilnehmer ersichtlich sind, sind in Ordnung.

Gruppe Verlassen: Niemand ist beleidigt, wenn du dich entscheidest die Gruppe zu verlassen. Bitte vorher kurz einem Gruppenadmin Bescheid geben.

Achtung im Bootshaus herrscht striktes Rauchverbot!

Mit meiner Unterschrift nehme ich diese Verhaltensregeln zur Kenntnis.

Name:

Unterschrift

Zeltweg am

www.kajakzeltweg.at